

Be aware - Szenariotraining in der SV

13.08.2022 in Hümmerich

Das Szenario-Training basiert auf Situationen, in welche Menschen täglich an unterschiedlichsten Orten kommen können und sich mit allerlei verfügbarem Material verteidigen und reagieren lernen können.

Szenariotraining ist ein sehr wertvoller Baustein im Selbstverteidigungstraining. Gut gemacht simuliert es einen Ernstfall unter möglichst realistischen und trotzdem noch verhältnismäßig sicheren Umständen. Gleichzeitig ist es jedoch auch eins der anspruchsvollsten Themen im Selbstschutz-Bereich. Es stellt auch einen Einblick dar, Szenariotraining innerhalb des Vereins/Verbandes mit einzubinden.

Gutes Szenariotraining kann das Selbstbewusstsein stärken, Vertrauen in das eigene Können schaffen, Defizite aufzeigen, Taktik schulen, Entscheidungsfindung unter Stress trainieren und mehr.

Es gibt jedoch keinen Automatismus für all diese positiven Punkte:

Schlechtes Szenariotraining kann unkluge Taktiken zementieren, gefährliche Erwartungshaltungen verankern, Notwehr-Exzesse provozieren, zu falscher Passivität verleiten oder andere negative Konsequenzen haben. Diesbezüglich gibt es auch einen einstündigen theoretischen Teil.

Datum / Ort: 13.08.2022,

Gemeinschaftshaus, Ober den Gärten 6, 53547 Hümmerich

Beginn: 10.00 Uhr, Ende gegen 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr: 159.– Euro (inkl. Teilnahmeurkunde, Unterrichtsmaterial, USB-Stick mit allen Fotos und gedrehten Filmen mit der Studiokamera, Verpflegung.)

Anmeldung per Email mit Teilnehmernamen und Adresse:

Email: bvselbstverteidigung@gmail.com



Teil 1

Die unterschiedlichen Ziele von Szenariotraining,
Notwendige Sicherheitsvorkehrungen bei Szenariotraining,
Das erforderliche Team und sinnvolle Rollenverteilungen,
Die benötigte Ausrüstung sowie Vor- und Nachteile unterschiedlicher
Ausstattung, Kriterien für gute Szenarien
Ablauf und Steuerung von Szenariotraining, Typische Fehler und Stolper-
steine, Szenario-Nachbereitung unter taktischen, legalen und psychi-
schen Aspekten



Nach den Erläuterungen muss die Gruppe gemeinsam eine große Anzahl
an Szenario-Ideen entwerfen. Bei der Besprechung der Ideen wird deut-
lich, wie komplex Szenariotraining eigentlich ist.

So manche "gute Idee" stellt sich dabei als doch nicht so gut heraus: Was
ist das Ziel des Szenarios? Gibt es überhaupt eine sinnvolle Lektion für die
Person? Ist die Situation realistisch? Passt sie zum Teilnehmer? Gibt es
unterschiedliche Handlungsmöglichkeiten, ist es überhaupt ein Szenario?
Und oft entscheidend: Ist das Szenario überhaupt glaubwürdig umsetz-
bar?



Welche Örtlichkeiten könnten für Szenarien genutzt werden? Welche
Bereiche werden nicht genutzt? Können Gefahrenquellen entfernt werden? Welche potentiellen Risiken bleiben
vor Ort und werden Aufgabe der Sicherheitsleute?

Teil 2

Anschließend werden nacheinander alle Szenarien durchlaufen. Dazu gehörte auch
immer eine kurze Nachbesprechung:

Was hat das Opfer erlebt? Wurde die Situation bewältigt? Wie ist die Lösung aus
rechtlicher und taktischer Sicht zu bewerten? Bei der Nachbereitung kommt es vor
allem darauf an, gute Verhaltensweisen nicht zu "zerreden".

Nach dieser Besprechung wird die Gestaltung des jeweiligen Szenarios durch uns
bewertet: Machte die Idee Sinn? Wie gelungen war die Umsetzung? Hier wird viel
gelernt werden. Auf diese Weise können viele typische Probleme "live" erlebt wer-
den, anstatt sie nur im Seminarraum zu hören. Learning by doing ist angesagt.

Aufgrund der vielen Szenarien zeigt sich auch: Gute Szenarien müssen je nach Ziel
nicht lange brauchen. Viele Selbstschutz-Situationen spielen sich innerhalb kürzes-
ter Zeit ab.



**Ein Szenario muss realistisch sein, zu der trainierenden Person passen und einem sinnvollen
Zweck dienen.**

Info:

Bitte entsprechend unterschiedliche Kleidung zum Wechseln mitbringen, da wir auch bei jedem Wetter einige Sze-
narios draußen machen werden. (Bitte nicht im GI/Dobok, lieber alte Kleidung) Auch eigene Schutzausrüstung mit-
bringen, selbst wenn wir eine gewisse Anzahl hier haben.

Für Verpflegung ist gesorgt und natürlich gibt es wieder Unterlagen und den USB Stick mit der Studiokamera aufge-
nommen

Wir freuen uns auf eure Teilnahme zu einem ganz besonderen Tag